

Mitreibend und als große Teamleistung

Schüler*innen und Lehrer der Max-Planck-Realschule haben vor ausverkauftem Rathaussaal das Musical Grease präsentiert

Porz-Mitte / Eil - Schon der Einstieg ist spektakulär: Lehrer Sascha Klein ist selbst singend im Backstagebereich des Rathaussaals unterwegs - begleitet von einer Kamera holt er die Schüler*innen aus ihren Garderoben ab. Sekundengenau getaktet und bereits in vollem Bühnenoutfit.

Plötzlich stehen alle im voll besetzten Rathaussaal, der Chor singt, das Publikum applaudiert. Es ist der Auftakt zu mehr als zwei Stunden mitreißender Musical-Unterhaltung. Bis auf die Ausnahme zu Beginn und am Ende, stehen ausschließlich Schüler*innen der Max-Planck-Realschule auf der Bühne. Singend, tanzend, schauspielernd.

Präsentiert wird Grease. Jenes Musical, das in den 1970er Jahren mit John Travolta in der Hauptrolle verfilmt wurde, zuvor über 3.000-mal am Broadway aufgeführt wurde und, das die Zuschauer in eine amerikanische Kleinstadt im Jahr 1959 entführt - Milchshakes, Highschool und viel Rock „n“ Roll inklusive.

Alle Beteiligten merkt man dabei die Freude am gemeinsamen Projekt an. Schwungvoll und mit tollen Gesangsstimmen geht es durch das Stück. Wie immer, das Ergebnis von viel Vorbereitung, wie Lehrer Sascha Klein eingangs berichtet.

Immer frage man sich: Warum



Eine Kleinstadt in den USA der 1950er Jahre: Das Bühnenbild wurde auch von der Schule selbst umgesetzt. Fotos: Göllnitz

machen wir das immer wieder? „Wenn man dann aber sieht, was die Schüler*innen daraus machen, dann wissen wir es“, so Klein. Mit wie viel Enthusiasmus alle Beteiligten dabei sind, zeigt sich auch zu Beginn. Dann, wenn Klein und Kollegin den eigentlichen Cast des Musicals im Saal begrüßen. Tränen gibt es bei denen, die Corona bedingt nicht auftreten konnten und

inzwischen die Schule verlassen haben.

Für die Schule ist das Musical keine Premiere. Schon ABBA's „Mamma Mia!“ oder auch ein Movie Moments-Musical wurde auf die Bühne gebracht. Seit 2015 immer im Rathaussaal, wie Lehrer Klein dem Publikum erzählt. Damals bei Umbauarbeiten der Turnhalle wurde eine Ausweichstätte gesucht und gefun-

den. Auch Bürgeramtsleiter Karl-Heinz Merfeld lobt das Ensemble und seinen sehr aktiven Lehrer. Dieses Engagement sei so wichtig, auch für die weitere Entwicklung der Schüler*innen, so Merfeld. Finanziell unterstützt wird das Projekt der Musical-AG vom Bürgerverein Porz-Mitte und dem Lions Club Köln Constantinus. (Lars Göllnitz - der Autor bei Facebook: LGenqoozee)



Lehrer Sascha Klein und Kollegin haben das Musical mit den Schüler*innen erarbeitet



Der Einstieg: Per Backstage-Video geht es in das Stück